

frei zu lassen. Danach folgen zwei mittlere Nadelstäbe a33KC2, die in die Schlitze ihrer Kolbenhebel und in ihre Führungen a35KC9 einzusetzen sind. Darauf kommen zwei vordere Nadelstäbe a33KC1, und die beiden folgenden Plätze werden vorläufig wieder frei gelassen für zwei hintere Nadelstäbe. In dieser Weise wird fortgefahren, bis alle vorderen und mittleren Stäbe eingesetzt wurden. Dann erst werden die hinteren Stäbe eingesetzt. Es ist besonders darauf zu achten, daß beim Einsetzen der Nadelstäbe jeder Stab in den Schlitz des zu ihm gehörenden Kolbenhebels a31KC kommt.

Die Nadelführungsleisten a18KC44 (vorn) und a18KC45 (hinten) werden eingesetzt und mit den beiden Schrauben a18KC46 angeschraubt. Alsdann können die Nadeln wieder eingesetzt werden.

Wenn nur einige Nadelstäbe entfernt wurden, so geschieht das Wiedereinsetzen in umgekehrter Reihenfolge wie das Herausnehmen.

Wenn alle Teile wieder angebracht sind und der Stift der Haupthebel-Verbindungsstange 38KC4 wieder eingesetzt ist, prüfe man die Nadelstäbe auf ihre Bewegungsfreiheit. Dies geschieht am besten, indem mit einem schmalen Schraubenzieher jeder Stab einzeln angehoben wird, wobei er durch sein Eigengewicht wieder herabfallen muß.

*27. Herausnehmen der Luftkolbengelenke 31KC14 und der Luftkolbenhebel 31KC1 bis 31KC6.* Der Papierturm und der Luftkolbenhebelblock sind abzunehmen, wie bereits beschrieben.

Um ein Hebelgelenk 31KC14 herauszunehmen, ist die Anschlagleiste 31KC16 an der unteren Seite des Blocks abzuschrauben, der Hebel vorzuziehen und das Gelenk aus der Führung herauszunehmen..